

LESER SCHREIBEN FÜR LESER

Ein Gartenfest stärkt das Gruppengefühl

Friedrich von Bodelschwing hat einmal gesagt: „Zum fruchtbaren Leben gehört die Freude!“ Diesem Grundsatz sind auch Kevin Brentrop, der neue Gruppenleiter unserer Selbsthilfegruppe der Blinden- und Sehbehindertenverbandes Wolmirstedt/Barleben, und seine charmante Frau Ina treu.

Regelmäßig berichtet ich in der Wolmirstedter Volksstimme über unsere Veranstaltungen und Aktivitäten. Wir Blinden- und Sehbehinderten unserer SHG sind ständig um unseren Einfluss auf die öffentlichen Probleme bemüht.

Aber Abraham Lincoln stellte einmal Folgendes klar: „Die meisten Menschen sind in dem Maße glücklich, wie sie es sich gestatten!“ „Dazu gehört auch mal ein gemütliches Zusammensein in unserem Garten, am 9. Juli“, sagte Kevin auf unserer Jahreshauptversammlung im November 2009. So ein Gartenfest zu organisieren, erfordert allerlei Überlegungen und Anstrengungen. Wir Mitglieder boten Ina und Kevin unsere Hilfe an, aber sie lachten nur und meinten: „Lasst euch von unseren Fähigkeiten überraschen!“

Wie geplant, so verwirklicht. Am 9. Juli trafen wir uns alle um 14 Uhr an geschmückten Tischen in Brentrops Gartensparte „Glückauf“. Der Leiter der Bezirksgruppe Nord des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Jürgen Soisson mit Frau Ilona war auch Kevins Einladung gefolgt. Unser Küchenzahn tropfte, als Inas Mutti Steffi Martin Kuchen antrug. „Den haben Ina und Kevin gestern Abend gebacken“, erklärte sie stolz.

Nach der Kaffeetafel waren Jürgen und Ilona Soisson den



Kevin Brentrop (2. v. l.) und seine Frau Ina (re.) hatten die Mitglieder der Selbsthilfegruppe für Blinde und Sehbehinderte zu einem Gartenfest eingeladen. Foto: privat

ganzen Nachmittag heiß begehrte Gesprächspartner. Ein Glücksfall. Der Leiter der Bezirksgruppe und seine Frau nahmen sich so viel Zeit für persönliche Probleme. In dieser gemütlichen Atmosphäre fühlten wir alle gemeinsam eine wohlthuende Entspannung.

Ich selbst nahm Ina beseite und fragte: „Ina, was hast Du für Hilfsmittel beim Backen und Kochen?“ Lachend sagte sie: „Ich backe nur Tassenkuchen. Eine Tasse hierum, halbe Tasse darum usw.. Das gelingt immer. Zum Kochen habe ich einen Minicomputer. Das ist ein elektronisches Kochbuch. Damit kann ich Kochkünste, zum Beispiel aus China, Indien, Italien, Deutschland usw., vollbringen. Will ich mal Chinesisch kochen, so bietet

mir dieser Minicomputer eine ganze Palette Rezepte zur Auswahl an. Habe ich mich entschieden, so führt mich das Gerät mit Sprachausgabe von den ersten Schritten, zum Beispiel waschen, schälen usw., bis zum fertigen Menü. Er reagiert auf meine Stimme. Ich kann sagen: „Langsamer, zurück, warten, weiter“ – und es reagiert. Es liest mir praktisch jeden notwendigen Handgriff vor!“ Ich war sprachlos.

Inzwischen hatte Kevin für leckeres Abendbrot vom Grill gesorgt. Alles köstlich. Wenn man bedenkt, dass Ina und Kevin hochgradig sehbehindert sind, kann man ihre Leistungen nicht genug würdigen.

Wie im Flug sind die Stunden vergangen. Zum Abschied drückten wir alle Steffi Martin, Ina und Kevin fest an un-

ser Herz. Sie sind beide noch so jung, aber sie machen uns allen was vor. Ihr Schwung, gepaart mit unseren Lebenserfahrungen, ist der beste Mix für eine fruchtbare Gruppenarbeit. Herzlichen Dank, liebe Steffi Martin, liebe Ina und lieber Kevin für euer beispielloses Engagement. Wir alle fühlen uns einig mit euch und bedanken uns für die Freunde und das Glück, das ihr auf uns ausgestrahlt habt. Diese harmonische Feier hat drei Menschen dazu bewogen, um Mitgliedschaft in unserem Verband zu bitten.

Ilse Maluck,
Mitglied des SHG
Wolmirstedt/Barleben des
Blinden- und Sehbehinderten
verbandes

Eine schöne Fahrt nach Waren

Am 22. Juni bestiegen 102 Mitglieder der IG BCE in Rogätz und Zielitz die Busse vom Reisebüro Dommaschs Reisen. Unsere Busfahrer fuhren uns bei strahlendem Sonnenschein nach Waren (Müritz). Dort wurde uns eine Stadtrundfahrt bzw. Stadtrundgang geboten.

Von Waren aus fuhren wir nach Klink. Im Müritz Hotel wurden wir schon erwartet und freundlich begrüßt. Als Erstes konnten wir uns in der dort befindlichen Schau-Glasbläserei umsehen und manch schönes Andenken kaufen.

Nach der Besichtigung gab es im Hotel-Restaurant ein Mittagessen. Gestärkt und froh gelaunt bestiegen wir um 13.30 Uhr einen Ausflugsdampfer. Bei Eisbecher oder Getränken konnten wir die herrliche schöne Müritz-Seelandschaft bewundern. Nach der schönen Schiffsfahrt warteten der Kaffee und Kuchen im Hotelrestaurant auf uns. Um auch die schöne Seelandschaft von oben zu bewundern, fuhren wir mit dem Fahrstuhl auf die Aussichtsterrasse im achten Stock des Hotels. Die Aussicht war einfach toll, und das schöne Wetter tat sein Bestes dazu. Um 16 Uhr fuhren wir nach Sietow-Dorf und besuchten die Fischräucherei. Nachdem sich alle mit Räucherfisch und Fischbrötchen eingedeckt hatten, ging es auf in Richtung Heimat.

Ein großes Dankeschön an Benno und Lisa Rosien, die diese schöne Fahrt organisierten. Wir hoffen, dass wir uns alle im nächsten Jahr gesund wiedersehen und freuen uns auf eine neue und schöne Ausflugsfahrt.

Ingrid Steps,
Rogätz

Am Mittwoch rund um das Gerätehaus

Sommerfest der Senioren

Glindenberg (cl). Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Glindenberg lädt alle Seniorinnen und Senioren für kommenden Mittwoch, den 28. Juli, zu einem Sommerfest ein. Beginn ist um 14 Uhr, Treffpunkt das Gelände am Feuerwehrgerätehaus in der Breiten Straße.

Bodelschwing-Haus plant neue Aktivitäten

Den eigenen Hof für die Kultur öffnen

Wolmirstedt (cl). Für besonderes Engagement braucht man besondere Partner: Der Verein der Bodelschwing-Haus Wolmirstedt Stiftung übernimmt seit zwei Jahren diese Rolle. Mit derzeit vierzig Mitgliedern unterstützt der Verein die Arbeit mit Bewohnern, Beschäftigten, Kindern und Schülern, macht sich stark für Spendenprojekte in Burundi und hierzulande.

Diese Tätigkeiten und der Einsatz für die Arbeit mit den Menschen ist seit der Gründung des Bodelschwing-Hauses, die mehr als 100 Jahre zurückliegt, immer wieder von Privatpersonen und Institutionen bereichert wurden – mit finanzieller und aktiver Hilfe. „Wir sind dankbar für jede Art von Engagement“, sagt Christian Geyer, Vereinsvorsitzender und Vorstandsmitglied der Stiftung. Jüngstes Beispiel ist das Jahresfest 2010, das am 19. Juni auf dem oberen Burgberg der Wolmirstedter Schlossdomäne stattfand. „Ohne freiwilliges Engagement und die Spendenbereitschaft vieler Unternehmen und Privatpersonen wäre es etwas undenkbar“, dankt Geyer.

er. Um der Vereinsarbeit eine weitere Facette zu geben, hat sich die Vereinsspitze Gedanken gemacht: „Wir erarbeiten derzeit ein Programm für das kommende Jahr“, blickt der Vorstand voraus. „Der schöne Hof vor unserem Altbau soll dann als Bühne für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden.“ Das könne ein Konzert sein, vielleicht ein kleines Theaterstück oder eine Lesung. „In den Sommermonaten wollen wir in regelmäßigen Abständen Künstler gewinnen, die uns in unserem Anliegen unterstützen.“ Damit soll dann auch die Stadt Wolmirstedt von der Vereinsarbeit profitieren. „Vielleicht schaffen wir es, einige Leute aus dem Umland mal wieder hierher zu locken.“

Wie genau das Programm aussehen wird, steht noch nicht fest. Und bis zur Umsetzung ist noch viel zu tun: „Wir sind nach wie vor auf Unterstützung angewiesen“, betont Geyer. Und mit 40 Mitgliedern sei gerade mal der Vereinsstamm gesichert. „Neue Mitglieder sind also jederzeit herzlich willkommen.“

WAS? WANN? WO?

BÜHNE & SHOW

DIENSTAG

Die Magdeburger Zauberflöte SommerOpenAir, Kabarett „... nach Hengstmanns“ & Gäste, Technikmuseum, Magdeburg, Dodendorfer Str. 65, Tel. 03 91/6 22 39 06, 21 Uhr.

KINO

CAMERA AM HOLZBERG

Helmstedt, Am Holzberg 8, Tel. 0 53 51/86 85: Eclipse – Biss zum Abendrot (ab k.A.), Mo, Di 16.30, 19 Uhr, Knight and Day (ab 12), Mo, Di 21 Uhr.

CINEMAXX

Magdeburg, Kantstr. 6, Tel. 0 18 05/24 63 62 99: A Nightmare on Elm Street (ab 16), Mo, Di 23 Uhr, Drachenzähne leicht gemacht 3D (ab 6), Di 10.15 Uhr, Eclipse – Biss zum Abendrot (ab k.A.), Mo, Di 14.30, 16, 17.15, 20.30, 23 Uhr, Eine zauberhafte Nanny – Knall auf Fall in ein neues Abenteuer (ab o.A.), Di 10.30 Uhr, Für immer Shrek (ab 6), Mo 14.45; Di 10, 14.45 Uhr, Für immer Shrek 3D (ab 6), Mo 15.30, 17.45, 20, 22.30; Di 10, 15.30, 17.45, 20, 22.30 Uhr, Hanni & Nanni (ab k.A.), Mo 15, 17; Di 10.15, 15, 17 Uhr, Iron Man 2 (ab 12), Mo, Di 22.45 Uhr, Jungs bleiben Jungs (ab 12), Di 10.30 Uhr, Karate Kid (ab 6), Mo 14.30, 17, 20.15, 22.30; Di 10, 14.30, 17, 20.15, 22.30 Uhr, Knight and Day (ab 12), Mo, Di 14.30, 17.30, 20.15, 23 Uhr, Micmacs – Uns gehört Paris! (ab 12), Mo, Di 17, 20 Uhr, My Name is Khan (ab 12), Mo 14.30 Uhr, Predators (ab k.J.), Mo, Di 20.15, 22.45 Uhr, Prince of Persia – Der Sand der Zeit (ab 12), Mo, Di 20 Uhr, Sex and the City 2 (ab 12), Mo, Di 17 Uhr, Tiger Team (ab 6), Di 10.30 Uhr, Vincent will meer (ab 6), Mo, Di 21 Uhr.

CINESTAR

Magdeburg, Am Pfahlberg 5, Tel. 03 91/2 55 25 22: Drachenzähne leicht gemacht (ab 6), Mo, Di 15.10 Uhr, Eclipse – Biss zum Abendrot (ab k.A.), Mo, Di 16.30, 17, 19.30, 20 Uhr, Für immer Shrek (ab 6), Mo 15.15, 16.30, 17.30, 20; Di 15.15, 16.30,

20 Uhr, Hanni & Nanni (ab k.A.), Mo, Di 15.30, 17.40 Uhr, Karate Kid (ab 6), Mo, Di 16, 19.15 Uhr, Knight and Day (ab 12), Mo, Di 15, 17.20, 19.45 Uhr, Predators (ab k.J.), Mo, Di 20.20 Uhr, Prince of Persia – Der Sand der Zeit (ab 12), Mo, Di 19.45 Uhr, Robin Hood (ab 12), Mo, Di 19.40 Uhr, Sex and the City 2 (ab 12), Mo, Di 17.20 Uhr.

KULTURZENTRUM MORITZHOFF

Magdeburg, Moritzplatz 1, Tel. 03 91/2 57 89 32: Der fantastische Mr. Fox (ab 6), Mo 19; Di 21 Uhr, Gordos – Die Gewichtigen (ab 12), Mo 21; Di 19 Uhr, Männer, die auf Ziegen starren (ab 12), Mo 20; Di 10.30, 20 Uhr.

ROXY-THEATER

Helmstedt, Nordort 2–4, Tel. 0 53 51/3 32 38: Auf der anderen Seite des Bettes (ab 6), Mo 20.30 Uhr, Für immer Shrek 3D (ab 6), Mo, Di 16 Uhr, Karate Kid (ab 6), Mo 18; Di 18, 20.30 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn, An der BAB 2, Tel. 03 94 06/92 09 -0, Mo, Di 10–17 Uhr.

Haus des Waldes

16 000 Jahre Wald. Waldlebensausstellung, Haus des Waldes, Haldensleben, Schloss Hundisburg, Tel. 0 39 04/66 87 57, Di 9–15 Uhr.

Johann Gottlob Nathusius zum 250. Geburtstag des Industriepioniers, (bis 24.10.), Tel. 0 39 04/27 10, Di 9–12, 14–17 Uhr.

Museum Haldensleben Tel. 0 39 04/27 10, Di 9–12, 14–17 Uhr.

Ziegelei Hundisburg Technisches Denkmal, Tel. 0 39 04/4 28 35.

FREIZEIT

MONTAG

BFZ Wolmirstedt Spielpunkt: 14 Uhr; Fitness, Frauensaal: 15 Uhr; Behindertenkurse: Kochkurs: 17 Uhr; Fotokurs I: 17 Uhr; Fotokurs II: 18 Uhr; Prolemonzengymnastik: Kurs I: 19 Uhr, Kurs II: 20 Uhr. Stadt- und Kreisbibliothek

Haldensleben, Gerikestr. 3a, 13–16 Uhr. Stadtinformation Haldensleben, Hagenstr. 21, Tel. 0 39 04/4 04 11, 9–13, 13.30–18 Uhr.

DIENSTAG

BFZ Wolmirstedt Spielpunkt, Fitness: 14 Uhr; Fitness-Gymnastik: 18 Uhr; Wirbelsäulengymnastik: Kurs I: 19 Uhr, Kurs II: 20 Uhr.

Sprechstunde Seniorenpflegeheim „Süplinger Berg“, Haldensleben, Lerchenweg 1, Tel. 0 39 04/66 28 -0, 16–18 Uhr. Stadt- und Kreisbibliothek Haldensleben, Gerikestr. 3a, 10–18 Uhr.

Stadtbibliothek Oebisfelde 13–18 Uhr. Stadtinformation Haldensleben, Hagenstr. 21, Tel. 0 39 04/4 04 11, 9–13, 13.30–18 Uhr.

SENIOREN

MONTAG

Barleben Begegnungsstätte „Villa Brandt“, Spielenachmittag, Romme, 14 Uhr, 13 Uhr.

Walbeck Gymnastik in der Turnhalle, 14 Uhr.

Wefelingen Feuerwehrhaus, Gymnastik, 14.30 Uhr.

Wolmirstedt Karten spielen, Begegnungsstätte, Tel. 03 92 01/2 12 46, 14 Uhr.

DIENSTAG

Barleben Sprechzeit, 10–12 Uhr.

Barleben Handarbeitsnachmittag, 13 Uhr.

Haldensleben Begegnungsstätte Alsteinstr., Spielenachmittag, 14 Uhr.

Walbeck Turnhalle, Basteln und Handarbeit, 14 Uhr.

MÄRKTE

DIENSTAG

Wochenmarkt Haldensleben, 8.30–14.30 Uhr.

BERATUNGEN

Beratung zu Rentenfragen Deutsche Rentenversicherung, Haldensleben, Steinstr. 1, Tel. 0 39 04/66 81 -6, 8–15 Uhr.

Bürgerbüro

Haldensleben, Markt 20–21, Tel. 0 39 04/47 91 50, 8–15 Uhr.

Drogen/Sucht

DPWV, Haldensleben, Waldring 113b, nach telef. Vereinbarung, Tel. 0 39 04/6 56 84, 9–12 Uhr.

Elterntelefon (gebührenfrei) Tel. 08 00/1 11 05 50, 9–11 Uhr.

Erziehung und Familie DPWV, Haldensleben, Süplinger Str. 35, Tel. 0 39 04/4 14 68, 8–18 Uhr.

Frauen und Familien in Not Tel. 0800/1010817 (geb.-frei).

Frauen- und Kinderschutzhaus Landkreis Börde Tel. 03 92 01/70 97 65 o. 01 75/2 76 33 13, 0–24 Uhr, Frauen- und Kinderschutzhaus Landkreis Börde, Wolmirstedt.

Frauenberatungsstelle Escape-Notausgang Wolmirstedt, Haldensleben, Oebisfelde 03 92 01/70 97 65 u. 01 75/2 76 33 13, Frauenberatungsstelle Escape-Notausgang, Wolmirstedt.

Gesundh.-/Behindertensport Haldensleben, Magdeburger Str. 44, Tel. 0 39 04/6 52 10, 9–16 Uhr.

Kinder- und Jugendnotdienst Tel. 03 91/7 31 01 14, 0–24 Uhr.

Kinder- und Jugendtelefon Tel. 08 00/1 11 03 33 (geb.-frei), 14–19 Uhr.

Kinderschutzbund Kinderschutzbund, Haldensleben, Waldring 113c, Tel. 0 39 04/72 45 27.

Krebshilfe Magdeburg, Haackelstr. 8, Tel. 03 91/5 44 34 61, 9–14 Uhr.

Musikschule Ohrekreis Nebenstelle Haldensleben, Rottmeisterstr. 57, Tel. 0 39 04/26 90, 7–13 Uhr.

Schuldner/Insolvenz DPWV Haldensleben, Waldring 113b, Tel. 0 39 04/46 46 29, 9–12 Uhr.

Schwangerschaft/Familie Kindertagesstätte „Pustelblume“, Wolmirstedt, Str. der Deutschen Einheit 28, Tel. 03 92 01/2 18 04, 13–17 Uhr.

Schwangerschaft/Sexualität AWO, Haldensleben, Schützenstr. 48, Tel. 0 39 04/6 58 09, 13–16 Uhr.

Selbsthilfegruppen Kontaktstelle Haldensleben, Magdeburger Str. 44, Tel. 0 39 04/6 68 51 77, 8–16 Uhr.

Telefonseelsorge (gebührenfrei) Tel. 0800/1110111, 1110222.

Weisser Ring im Ohrekreis Hilfe für Kriminalitätsoffer, Tel. 03 92 03/6 10 41.

NOTDIENSTE

Apotheken Corvinus-Apotheke, Colbitz, Wilhelmstr. 10, Tel. 03 92 07/8 09 33.

Roland-Apotheke, Haldensleben, Medi-Center, Gerikestr. 2–4, Tel. 0 39 04/7 15 20.

Abwasserverband Untere Ohre Tel. 0 39 04/6 68 06.

Abwasserzweckverbände Aller-Ohre, Spetze Tel. 01 72/9 09 77 39.

Arzt Bereich Wolmirstedt EG Niedere Börde und Mittelrand, VG Hohe Börde und VG Elbe-Heide: DRK-Kreisverband Ohrekreis, Wolmirstedt, Heinrich-Heine-Str. 5, Tel. 03 92 01/3 01 00.

Kinderarzt Praxis Medicenter, Haldensleben, Medi-Center, Gerikestr. 4, Tel. 0 39 04/4 10 11, 22 92.

Rettingsleitstelle Bördekreis In lebensbedrohlichen Fällen ärztl. Hilfe über Notruf 112, Auskünfte über Notdienste: Tel. 0 39 04/4 23 15.

Tierarzt TÄ Edler, Alleringersleben, Tel. 03 94 00/27 32, 01 72/3 90 33 68; TÄ Künnemann, Tel. 0 39 04/4 39 55, 0171/4 81 15 43DVM Düsedau, Lindhorst, 03 92 07/8 02 05.

Tierheim Wolmirstedt, Angerstr. 4b, Tel. 03 92 01/2 23 14, 8–16 Uhr.

KIRCHE

EVANGELISCHE KIRCHE Eickendorf, Kinderkirche, Di 16.30 Uhr, 1.–6. Klassen.

Flechtingen, Christenlehre; Konfirmanden, 16.15 Uhr, Di 15.10 Uhr.

FREIE CHRISTL. GEMEINDE HDL, Hoffnungsgemeinde, Hauskreis, Di 17 Uhr, Gröbke, 19.30 Uhr; Schneck,

20 Uhr. KATHOLISCHE KIRCHE Althaldensleben, Kolping, Di 20 Uhr.

Haldensleben, Hl. Messe, Di 9 Uhr, St. Liborius. Wolmirstedt, Hl. Messe, Di 9 Uhr.

GRATULATION

Die Volksstimme gratuliert: Angern: Edith Blache (70), Barleben: Heinz Blumenthal (81), Lothar Knochenmuß (71), Ilse Richter (82), Be-

bertal: Günter Märtens (72), Beendorf: Helga Trümpert (79), Bösdorf: Edelgard Mothseje (80), Breitenrode: Erna Lochau (94), Colbitz: Anneliese Ebert (79), Egon Nestler (77), Dahlewarleben: Kurt Lehmann (92), Dolle: Gertrud Niephagen (99), Ebendorf: Margarete Hunger (89), Margarethe Mangolz (90), Groß Ammensleben: Werner Schulze (75), Velsdorf: Werner Friedrich (75), Behnsdorf: Hildegard

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: Rita Seifert (74).

Behrendt (89), Bregens-tedt: Hildegard Schinkel (97), Groppendorf: Christa Meye (81), Haldensleben: Anneliese Adler (82), Lisa Busse (83), Erika Fattroth (71), Arnold Hermann (70), Rosemarie Lehrmann (72), Martha Opitz (92), Hannelore Schulze (70), Käthe Waegner (76), Gisela Wiesecke (82), Gerhard Winkelmann (79), Hermsdorf: Ekhardt Schick (72), Irlxleben: Karin Schmidt (70), Ingrid Strebe (74), Loitsche: Margarete Ursula Pasche (90), Magdeburg: Werner Rieke (81), Samswegen: Joseph Gebel (82), Axel Hase (70), Schackensleben: Hildegard Bohmeier (74), Wolfgang Müller (75), Vahl-dorf: Richard Ehrecke (83), Wedringen: Hans Wöllmer (74), Wegenstedt: Ingrid Bolecke (75), Wolmirstedt: Karin Brode (70), Rachil Sommer (71), Gerhard Gabertiene (71), Gerhard Sammer (78), Zielitz: Anneliese Ullrich (92), Zobbenitz: